

## FLEISCHFRESSENDE PFLANZEN

### KULTURANLEITUNG



#### Aldrovanda – die Wasserfalle

Die Gattung der Wasserfalle wurde erstmals im Jahre 1691 beschrieben. Sie ist die einzige Art ihrer Gattung und es sind bisher keine Subspezies bekannt. Die Wasserfalle fängt kleine Wassertierchen mit ihren winzigen Fangklappen, die blitzschnell zuschlagen. Sie ist auf allen Kontinenten beheimatet jedoch in der Natur sehr selten geworden. Sie bevorzugt seichte, stehende Gewässer ohne einen größeren Bestand anderer konkurrierender Wasserpflanzen. Die Wasserfalle reagiert sehr empfindlich auf Algenbefall. Sie bevorzugt nährstoffarmes Wasser, dass aber nicht zu sauer sein sollte.

Die Pflanze besteht aus einem Strang, der an einer Seite ständig weiter wächst, während er an der anderen Seite langsam abstirbt. Ab und zu bilden sich auch Seitentriebe die abgeschnitten werden können. Man erhält so eine neue eigenständige Pflanze.

Am besten wächst die Pflanze in einem Aquarium oder ähnlichem Behältnis, Als Grundsubstrat sollte man Torf, vermischt mit Quarzsand und abgestorbenen Teilen von Wasserpflanzen verwenden. Auch ein paar zerbrochene Tonscherben, die Bor abgeben sind für das Wachstum der Pflanze notwendig. Fische sollte in dem Aquarium nicht gehalten werden, da diese die Pflanze zum Fressen gern haben. Ein paar wenige zusätzliche Wasserpflanzen können den Überschuß an Nährstoffen aus dem Wasser filtern und so das Wachstum positiv beeinflussen. Algenbefall sollte auf jeden Fall vermieden werden.

Die Pflanze wächst im Sommer bei 20 – 25 Grad Wassertemperatur im Winter hält man die Temperatur zwischen 0 – 10 Grad. Auch ein Überwintern der Pflanze im Kühlschrank ist möglich. Die Pflanze bildet dann eine Art Zwiebel aus, fällt auf den Grund und beginnt im Frühjahr, bei steigenden Temperaturen erneut mit dem Wachstum.

Eine kleine Filterpumpe filtert aus dem Aquarium unerwünschte Schwebeteilchen heraus und sollte angebracht werden. Der PH Wert des Wassers sollte zwischen 6 und 7 liegen. Es sollte ausschließlich Regenwasser verwendet werden. Leitungswasser ist für die Pflanze schädlich.

Bei der richtigen Pflege wird diese fleischfressende Pflanze nicht nur ein guter Insektenfänger sein, sondern Sie werden auch sehr viel Freude daran haben. Sollten Sie sich noch für weitere fleischfressenden Pflanzen oder Zubehör interessieren klicken Sie einfach auf:



[www.carnivor-plants.de](http://www.carnivor-plants.de)

